

SIEBEN
2025

Unsere BRIGITTENAU

Unsere Zeitung

*Frohe
Festtage
und ein
gutes Jahr 2026!*

Großes silbernes Ehrenzeichen
für Verdienste um das Land Wien
geht in die Brigittenau

Seite 7

Danke für die ersten
12 Jahre Unsere Brigittenau

Seite 8



Rat & Hilfe für die Bürger:innen der Brigittenau



Sprechstunden der Bezirksvorsteherin Christine Dubravac-Widholm

Tel.: 01 4000/20111

E-Mail:

christine.dubravac-widholm@wien.gv.at

Adresse: Brigittaplatz 10/2. Stock

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Voranmeldung gebeten.



Sprechstunden der Bezirkssenior:innen- Beauftragten Dagmar-Eva Bergmann

Amtshaus Brigittenau,
Brigittaplatz 10, 1. Stock, Zimmer 124,
jeweils Donnerstag um 15 Uhr

Termine 2026: 5.Feb., 7. Mai, 3.Juni (ausnahmsweise Mittwoch), 3.Sept., 5. Nov.

WICHTIGES FÜR DEN NOTFALL

Frauennotruf: 01 71 71 9	Ärztenotdienst: 141
Feuerwehr: 122	Apothekenruf: 1455
Polizei: 133	Rat auf Draht: 147
Rettung: 144	Euronotruf: 112
Stadtservice: 4000	Frauenhaus-Notruf: 05 77 22
Notruf via sms: 0800 133 133	
Notruf via e-mail: gehoerlosennotruf@polizei.gv.at	
Vergiftungszentrale AKH: 01 406 43 43	

16 Tage gegen Gewalt!

Am 25. November begannen die 16 Tage gegen Gewalt an Frauen, die auf eine bittere Realität aufmerksam machen, die nicht ignoriert werden darf.

Jede dritte Frau in Österreich ist von physischer und/oder sexualisierter Gewalt betroffen.

Hinschauen statt wegschauen. Für eine gewaltfreie Brigittenau und ein sicheres Leben für alle.



Japan zu Gast in der Brigitten- au!

Alle Jahre wieder gibt es Grund zur Freude für all jene, die sich für traditionelle japanische Kultur begeistern können. Ikebana meets Festsaal im Amthaus. So auch dieses Jahr wieder. Vor vielen Jahren wurden zum ersten Mal die Ergebnisse eines VHS-Kurses ausgestellt, heute sind es wahre Kunstwerke.



5
Vorsitzender Verein Sogetsu
Herbert Grünsteidl mit
BVin Christine
Dubravac-Widholm

IMPRESSUM

Gründer und Patronanz: Verein zur Förderung fortschrittlicher Politik, 1200 Wien; **Medieninhaber und Herausgeber:** Damm Werbung Werbeges.m.b.H, 1200 Wien (Redaktion, Layout); Grafik: graphic-design Ruth Kwech; Druck: Martini Druck; Verteilung und Verrechnung: echo medienhaus ges.m.b.H. Fotos: © Adobe Stock (1, 19, 20), Markus Sibrawa (2), Filip Worotynski (3), Privat (4), BV20 (5 - 7 10 - 12), ÖBB/AWZT (8), Stadt Wien/Christian Fürthner (9), Damm Werbung (13 - 15, 17), Otto Strauss (16), Andreas Urban (18), Tim Manhalter (21), Asja Ahmetović (22, 23), Mauricio Kirchner (24), Regine Spielvogel (25, 26), Christian Jobst (27)



Alle Ausgaben finden Sie auch unter unserebrigittenau.online



7

v.l.n.r. BV-Stv. Leopoldstadt Christoph Zich, BVⁱⁿ Brigittenau Christine Dubravac-Widholm, Stephan Hartmann MA25, Franz Steinbrecher Vorstand Verein Gebädenverse, Vizebürgermeisterin Wohnbaustadträtin Kathrin Gaál



v.l.n.r.

ÖBB Infrastruktur Vorständin Judith Engel, Planungs- und Mobilitätsstadträtin Ulli Sima und Bezirkvorsteherin Brigittenau Christine Dubravac-Widholm

Raus aus dem Asphalt

Die Offensive geht auf Hochtouren weiter!

Gemeinsam mit der ÖBB und Stadträtin Ulli Sima wird der Maria-Restituta-Platz beim Handelskai komplett neu gestaltet: über 6.000 m² entsiegelte Fläche, 13 neue Bäume, 233 m² zusätzliche Begrünung, ein Wasserspiel, zwei Trinkbrunnen, Pergolen mit Sprühnebel, neue Sitzbereiche sowie rund 200 Fahrradstellplätze und Verbreiterung des Radweges sorgen künftig für mehr Komfort, Sicherheit und Aufenthaltsqualität.

So wird der Platz zu einer klimafitten, lebendigen Oase für die ganze Brigittenau.

Deaf Space

DEAF Space ist ein Konzept, das darauf abzielt, Räume zu gestalten, die die Bedürfnisse, die Kultur und die Erfahrungen gehörloser und schwerhöriger Menschen berücksichtigen. Gleichzeitig wird in diesen Räumen gearbeitet, unterrichtet und Kultur geschaffen. In der Klosterneuburger Straße sind solche Räume mit Unterstützung von WieNeu+ geschaffen worden. Eine beeindruckende und notwendige Initiative!

Lichterglanz

Seit kurzem strahlt und funkelt die Wallensteinstraße in vorweihnachtlichem Glanz der Weihnachtsbeleuchtung. Gleichzeitig ist auch der Lichterschmuck am Wallensteinplatz erstrahlt. Feierlich eröffnet von BVⁱⁿ Christine Dubravac-Widholm mit vielen Kolleg:innen und Freund:innen aus dem Bezirk.





13



14



15

Kunst & Kreativmesse – eine Brigittenauer Tradition lebt

Kürzlich lud der Verein Brigittenau aktiv zur 32. Kunst & Kreativmesse ins Haus der Begegnung Brigittenau. Mehr als 35 Künstler:innen präsentierten ihre bunte Welt von Kunst und Handwerk.

BVⁱⁿ Christine Dubravac-Widholm und GR a.D. Erich Valentin eröffneten die Messe und freuten sich gemeinsam mit Freund:innen wie Kolleg:innen über die zahlreichen hübschen Ausstellungsstücke und den regen Besuch.



16

BVⁱⁿ Christine Dubravac-Widholm und GR a.D. Erich Valentin eröffneten die Messe und freuten sich gemeinsam mit Freund:innen wie Kolleg:innen über die zahlreichen hübschen Ausstellungsstücke und den regen Besuch.



17

U.a mit dabei v.l.n.r.: Erich Valentin, Elisabeth Grimling, Daniela Zechner, Hannah Leitsmüller, Christine Dubravac-Widholm, Hanife Anil, Anna Stepniewski, Dagmar Kerschbaumer, Filip Worotynski, Dagmar-Eva Bergmann, Karl Dwulit, Yvonne Rychly

ENTGELTLEICHE EINSCHALTUNG

Roter Nelken Ball 2026 „Frühlingsedition“



18

€ 59,-
pro Person
inkl. Tischreservierung

77. ROTER NELKENBALL
21. MÄRZ 2026

Vorbestellungen ab sofort möglich
unter Tel.-Nr.: +43 664 121 70 75

oder per e-mail:

office@brigittenau-aktiv.at

WAT Brigittenau – wieder erfolgreich gesprungen

Bei der 24. offenen Stadtmeisterschaft in Steyr ersprangen die Aktiven des WAT-Brigittenau 6 Klassensiege.

Auch bei den 35. ASKÖ WAT-Landesmeisterschaften in der Brigittenau gewannen die Aktiven des WAT-Brigittenau sechs von acht ausgetragenen Klassen und drei Podestplätze.

Der Freudenauer Kulturverein lädt ein:

Brigittenauer Stadl

1200 Wien, Griegstraße 1-3 (direkt bei der Endstation der Buslinie 5A)

Samstag, 17. Jänner 2026

Konzert: 16:00 - 18:30 Uhr, ca. 30 Min. Pause

Das WIENER KABINETT ORCHESTER

präsentiert

**Das kleinste
Neujahrskonzert
der Welt**

mit der Sopranistin Christine dell'Antonio
Judith Waldschütz Kontrabass & Cellostimme

Julia Kainz 1. & 2. Violine

Silvester Janiba Akkordeon & Gesang

EINTRITT FREI

Anmeldung erbeten bis
spätestens 9. Jänner 2026

unter 0650/532 97 48 (Josef Eminger)

www.freudenauer-kulturverein.at

ENTGELTLEICHE EINSCHALTUNG

*Frohe Weihnachten
und alles Gute
für 2026 wünschen*



**DIAGNOSE
ZENTRUM
BRIGITTENAU**

1200 Wien, Pasettistraße 71-75
Tel 01/3502626 • www.dzb.at
Zwischen Lorenz Böhler UKH und Millennium City



RADIOLOGIE TO GO

PREMIUM DIAGNOSTIK
SCHNELL UND KOMPETENT

**OHNE TERMIN
BEFUND GLEICH UND ONLINE**

SEIT 1923
wihast
Dr. Adolf Schärf
STUDIERENDENHEIME



**Cafe & Restaurant
Coretto**

1200 Wien, Forsthausgasse 15
www.coretto.at

Telefon/Fax: 01/332 37 08
e-mail: info@coretto.at

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag: 9-22 Uhr
Facebook: Coretto Cafe&Restaurant
Instagram: coretto_restaurant

**harry's
home**
millennium
tower - wien



wien@harrys-home.com
www.harrys-home.com

Dr. richard JR



Ihr Partner im öffentlichen Busverkehr &
für Busvermietungen!

richard.at

askoe20.at

Brigittenau

ASKÖ
Hopsagasse

Vielen Dank für die Gästetreue

**OSTERIA
ALLORA**

1200 Wien, Am Wallensteinplatz 5
Tel. 01 350 46 80
office@osteria-allora.at

Zustell- und Abholservice
das ganze Jahr

DAMM WERBUNG Werbegees.m.b.H.

www.dammwerbung.eu

www.wat20.at

Meine Marienapotheke KG
Hartgasse 25, 1200 Wien

Tel: +43 1 330 02 85, Fax: DW-12
Email: office@meine-marienapo.at
www.meine-marienapo.at
Mo: 8:00 – 19:00 Uhr, Di–Fr: 8:00 – 18:00 Uhr (durchgehend),
Sa: 8:00 – 12:00 Uhr

**Gemeinsam bleiben
wir gesund!**

**Meine
Marienapotheke**

Bäckerei PRINDL NFG. GmbH
1200 Wien, Jägerstraße 2
Konditorei +43 1 332 11 41 · T. +43 1 330 04 55 · F. +43 1 330 04 55 20
E-Mail: info@prindl.wien · Bestell-Mail: brot@prindl.wien
Web: www.prindl.wien

WIR VERZAUBERN unsere KUNDEN mit höchster QUALITÄT,
regionalen BROTSPZIALITÄTEN und vielen anderen KÖSTLICHKEITEN.
Täglich frisch und mit viel Liebe zubereitet.

19

Innovation aus der Brigittenau geht in die Welt hinaus

Innovation passiert dort, wo technisches Know-how, Unternehmergeist und internationale Perspektiven zusammenkommen. Wien präsentiert sich einmal mehr als Stadt, in der zukunftsweisende Technologien entstehen – und erfolgreich in die Welt getragen werden.

Gemeinderätin Yvonne Rychly und Gemeinderat Filip Worotynski setzen auf persönlichen Kontakt und besuchen junge Unternehmer:innen in der Brigittenau, um über Erfolge und Herausforderungen zu sprechen.

Der erste Halt führte zur zone14. Das

Wiener Start-up revolutioniert mit intelligenter Videoanalyse den Fußballalltag: Spielzüge, Laufwege und taktische Muster werden vollautomatisch ausgewertet – in Echtzeit und cloudbasiert. Die Vereine SK Rapid und FK Austria Wien setzen bereits auf diese Technologie. Das junge Unternehmen entstand aus der Entrepreneurship-Initiative der FH Technikum Wien und wurde weiterentwickelt im Scale-up-Programm des INiTS High-Tech-Inkubator.

Yvonne Rychly und Filip Worotynski wahren sich einig: „Es ist beeindruckend zu



sehen, welches Potenzial in Wien – und besonders in der Brigittenau – entsteht, wenn Stadt, Fachhochschulen und Start-ups eng zusammenarbeiten und diese Kooperationen zu konkreten Erfolgen führen.“

Förderprogramme der Wirtschaftsagentur Wien und der Stadt Wien schaffen den nötigen Spielraum, damit Innovation wachsen kann – von der ersten Idee bis zur internationalen Skalierung. Weitere Besuche bei innovativen StartUps sind geplant.

Neuer Grätzlmistplatz stärkt Umwelt, Lebensqualität und Versorgung im 2. und 20. Bezirk

Auf 6.600 m² entstehen ein moderner Mistplatz und dringend benötigte Mitarbeiter:innenunterkünfte für die Straßenreinigung und Müllsammlung. Das Einzugsgebiet umfasst weit über 200.000 Menschen vom 2. und 20. Bezirk – ein Versorgungsradius, der die Dimension der geplanten Einrichtung eindrucksvoll zeigt.



GR Filip Worotynski, Mitglied im Stadtplanungs-Gemeinderatsausschuss erklärt dazu:

„Wien wächst. Klar ist, dass die Infrastruktur mitwachsen muss, sonst bleibt die gewohnt hohe Wiener Lebensqualität auf der Strecke. Dieser Mistplatz bringt Entlastung für tausende Haushalte und schafft Sicherheit für alle, die täglich auf die MA 48 angewiesen sind.“



GRⁱⁿ Yvonne Rychly, Mitglied im Umwelt-Gemeinderatsausschuss „Umwelt“ ergänzt:

„Ein Mistplatz dieser Größe ist kein Nice-to-have, sondern ein unverzichtbarer Anker für ein dicht bewohntes, dynamisches Grätzl. Diese Einrichtung schafft Ordnung, stärkt die Kreislaufwirtschaft und entlastet bestehende Standorte. Genau das brauchen wir in der Leopoldstadt und in der Brigittenau.“



Das Team der SPÖ Brigittenau wünscht im Namen aller Mandatar:innen schöne Festtage und ein erfolgreiches, glückliches und gesundes Jahr 2026.



Bezirks-Sekretärin, Bezirksrätin, Klubobfrau Hannah Leitsmüller
Für Sie erreichbar:
1200 Wien, Raffaelgasse 11
Tel: 01/330 38 39 · wien.brigittenau@spw.at



Anlässlich eines Events wurde

Herrn Kommerzialrat LAbg. a.D. Erich Valentin
in Würdigung seiner außerordentlichen Leistungen das

**GROSSE SILBERNE EHRENZEICHEN FÜR VERDIENSTE
UM DAS LAND WIEN** verliehen.

Laudatio und Überreichung erfolgten durch Landtagsabgeordneten
und Vorsitzenden des SPÖ Klubs Wien Mag. Josef Taucher



25



26

(v.l.n.r.) Volkshilfe GF Mag.^a (FH) Tanja Wehsely, LAbg. Filip Worotynski, LAbg.ⁱⁿ Yvonne Rychly, LAbg. Mag. Josef Taucher, KommRat Erich Valentin, Stadtrat Peter Hacker

Natur, Bewegung, Miteinander – die Naturfreunde stellen sich neu auf

Brigittenauer Gemeinderat LAbg. Filip Worotynski wurde zum Vorsitzenden der Naturfreunde Wien gewählt und folgt dem Urgestein Rudi Schicker nach.

Die Naturfreunde Wien haben eine neue Führung – und sie knüpft dort an, wo in den letzten Jahren viel aufgebaut wurde: bei einer starken Gemeinschaft, die Menschen für Natur, Bewegung und Miteinander begeistert.

In seiner Antrittsrede betonte der neue Vorsitzende, wie sehr ihn das Vertrauen der Mitglieder berührt. Er selbst sei erst als junger Erwachsener zum Wandern gekommen, ohne „Berg-Background“ aus der Familie. „Am Berg habe ich gelernt, was wirklich zählt: nicht Kraft oder Mut allein, sondern Gemeinschaft, Erfahrung und Menschen, die dir etwas zutrauen.“,



27

so der neue Vorsitzende. Diese Erfahrung wurde für ihn zu einem politischen Kompass.

Besonders hob er die Leistungen seines Vorgängers Rudi Schicker hervor. Unter dessen Leitung entstanden zentrale Projekte – von der Kletterhalle in Stadlau bis zur Modernisierung mehrerer Hütten. Auch das starke Mitgliederwachstum fällt in Schickers Amtszeit. „Rudi hat nicht nur Häuser gebaut, sondern eine Kultur des Zusammenhalts“, so der neue Vorsitzende.

Für die kommenden Jahre setzt das Team auf Dialog, Sichtbarkeit und eine klare Haltung: Naturnähe für alle, leistbare Bewegung und vor allem darauf, das Ehrenamt weiter zu stärken.

Danke für
die ersten
12 Jahre!



Unsere BRIGITTENAU

105
Ausgaben
seit 2013

Unsere Zeitung

